

52511 Geilenkirchen, den 6. März 2024

FDP Fraktion Geilenkirchen

Am Sonnenhügel 24

0 24 51 / 9 11 51 75

fraktion@fdp-geilenkirchen.de

Stellungnahme der FDP Fraktion im Rat der Stadt Geilenkirchen zum Haushaltsplan 2024

(Freigabe: 06.03.2024; 18:00 Uhr – es gilt das gesprochene Wort!)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Kolleginnen und Kollegen des Rates!

Wie auch im vergangenen Jahr, wird die Stellungnahme der FDP Fraktion zum Haushaltsplan der Stadt Geilenkirchen für das Jahr 2024 keine langatmige Rede sein. Das Zahlenwerk wurde bereits durch meine Vorredner dargestellt. Da ich kein Freund der Wiederholung bin, möchte ich mich auf wenige Punkte beschränken und den eigentlichen Schlusssatz an den Anfang stellen.

Die FDP Fraktion stimmt diesem nun vorliegenden Haushaltsentwurf für das Jahr 2024 zu!

Ein Dank gilt an dieser Stelle den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Geilenkirchen. Denn sie haben in den letzten Monaten über Einsparungspotenziale in ihren Zuständigkeitsbereichen nachgedacht und diese auch umgesetzt, um kurzfristig oder langfristig der angespannten Haushaltslage entgegenzutreten. Ein Dank geht ebenso an den Kämmerer und sein Team für ihre Geduld, Ausdauer und Akribie. Denn, dass wir den Haushalt erst jetzt final auf den Weg bringen können, liegt ausschließlich an der schleppenden Entscheidungsfreude des Landes.

Sehr geehrte Damen und Herren,

jährlich grüßt das Murmeltier! Wir haben in den vergangenen Wochen erneut durch die Fraktion von Bündis90/Die Grünen die alten Klassiker ihrer Streichthemen präsentiert bekommen. Ich werde das nicht weiter kommentieren, sondern verweise auf meine Rede zum Haushalt 2023 vom 8. Februar des vergangenen Jahres.

Mit einem Antrag, nämlich die Verkleinerung des Rates, schießen Sie aber den Vogel ab!

Ja, dadurch lässt sich Geld einsparen; aber dies wäre ein Negieren der demokratischen Vielfalt in diesem Rat. Kleinere Parteien müssten eine größere Hürde nehmen, um im Rat der Stadt Geilenkirchen vertreten zu sein.

Sie berauben dadurch einem Teil der Bevölkerung ihrer Stimme!

Hier wird aber auch wieder deutlich: Sie sind weder zum Dialog noch zu daraus ableitbaren Kompromissen bereit!

Eines muss man Ihnen aber lassen – Sie bleiben Ihren Linien mit aufgesetzten Scheuklappen stoisch treu!

Zum Ende unserer Stellungnahme zum Haushaltsplan 2024 möchte ich noch zwei, drei Sätze zur personellen Stärkung des kommunalen Ordnungsdienstes sagen.

Der KOD macht seine Arbeit sehr gut und ist nicht zu bemängeln. Gleichwohl sehen wir erst mit der Einstellung einer weiteren Kraft, vornehmlich weiblich, die strategische Funktions- und Durchhaltefähigkeit für gegeben. Denn halten wir uns eines vor Augen: Sicherheit ist ein wissenschaftlich belegtes Grundbedürfnis eines jeden Menschen und somit unserer Bürgerinnen und Bürger!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!